

Produktname: CLN6 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09058**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	40kDa

Antigen-Informationen

Genname	CLN6
Alternative Namen	CLN6; Ceroid-lipofuscinosis neuronal protein 6; Protein CLN6
Gen-ID	54982.0
SwissProt ID	Q9NWW5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem CLN6, hergestellt. Aminosäurebereich: 221–270

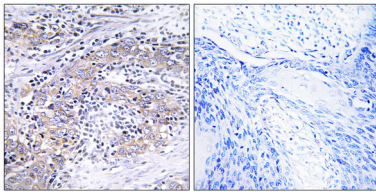
Hintergrund

Dieses Gen ist eines von acht Genen, die mit neuronalen Ceroidlipofuszinosen (NCL) in Verbindung gebracht werden. NCL, auch als Batten-Krankheit bezeichnet, umfasst eine Gruppe autosomal-rezessiver, neurodegenerativer Erkrankungen, die Kinder betreffen. Die verantwortlichen Gene kodieren wahrscheinlich Proteine, die am Abbau posttranslational modifizierter Proteine in Lysosomen beteiligt sind. Der primäre Defekt bei NCL-Erkrankungen steht vermutlich in Zusammenhang mit der lysosomalen Speicherfunktion. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2008], Krankheit: Defekte im CLN6-Gen sind die Ursache der varianten, spät einsetzenden infantilen neuronalen Ceroidlipofuszinose (vLINCL) [MIM:601780]., Online-Informationen: Mutationsdatenbank für neuronale Ceroidlipofuszinosen

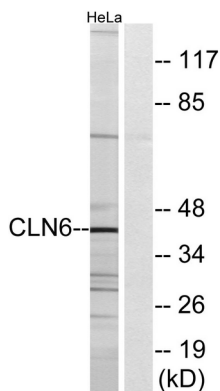
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Zervixkarzinomgewebe unter Verwendung des CLN6-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen unter Verwendung des CLN6-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.